

Die Gew. des Silber- u. Bleibergwerks Friedrichsseggen in Liquid. brachte bei Errichtung der A.-G. ihre gesamten Aktiva in der nachstehend aufgeführten Bewertung ein: Konz., Berggerechtsame einschl. Stollen u. Schachtenanlagen 1 500 000, Grundbesitz 70 000, Masch.-Gebäude, Betriebsanlagen etc. 362 408, Arb.-Wohn. 168 377, Beamten-Wohn. 96 540, Verwalt.-Gebäude einschl. Laboratorium u. Beamten-Wohn., Ökonomiegebäude, Schule etc. 132 851, Masch. u. Dampfkessel 150 000, Aufbereitungs- u. sonst. Apparate 150 000, Grubenbahn mit Lokomotiven 100 000, Wasserkraft 160 000, Beleucht., Wasser- u. Telephonanlagen 10 000, Utensil. u. Geräte 1, Inventar 1, Patentkto 1, Debit. 32 781, Magazingeräte 28 066, Roherzvorrate 42 472, Kaut.-Kto 3030, Kassa 2740, also in Sa. M. 3 009 268. In Anrechnung auf diesen Kaufpreis übernahm die A.-G. die auf dem Grundbesitz ruhenden Hypoth. von zus. M. 329 000, die laufenden Verpflichtungen mit M. 180 268; zus. M. 509 268. Zur Ausgleichung des Überschusses von M. 2 500 000 erhielt die Gew. 1000 Aktien à M. 1500 u. 1000 Aktien à M. 1000.

Zweck: Erwerb, Betrieb u. Ausbeutung des konsolidierten Bergwerks Friedrichsseggen, belegen in den Feldmarken Oberlahnstein, Braubach, Frücht, Hinterwald, Becheln, Sulzbach, Kreise St. Goarshausen und Unterlahn, Bergrevier Diez. Das an der Lahn gelagene Bergwerkseigentum der Ges. liegt 7 km von Bad Ems und 10 km von Coblenz entfernt und hat eigene Bahnstation, es umfasst 32 Verleihungen (3 Einzelfelder) mit zus. 35 240 102 qm Flächeninhalt, welche auf Silber, Blei, Kupfer, Nickel, Eisen, Mangan, Schwefelkies u. Dachschiefer konzess. sind; Gesamtgrundeigentum 29 ha 73 a 8 qm = 119 Morgen. Die gesamten Schacht- u. Stollanlagen sind mit zus. M. 210 000 bewertet. Die Bewert. der Konz. einschl. Stolln u. Schachtenanlagen erfolgte mit M. 1 500 000 u. steht heute mit M. 1 510 000 zu Buche, während der Grundbesitz u. die Tageanl., welche zus. mit M. 1 400 178 übernommen wurden, auf zus. M. 2 019 985 geschätzt sind. Die Ges. verfügte Ende März 1905 über einen Stock bauwürdiger Gangmittel in Höhe von 47 974 cbm, der, unabhängig von dem für den Abbau alljährlich zu gewinnenden Abbaquantum, als Abbaureserve gilt und, unter Zugrundelegung der letztjährigen Förderung, einen Abbau auf 2—3 Jahre gewährleistet. Die mechanische und elektromagnetische Aufbereitung können 160 000 kg Roherze täglich verarbeiten. Der gegenwärtige Betrieb findet einesteils durch den „Inneren Schacht“ mit 195 m Teufe, andernteils durch den „Hauptmaschinenschacht“ mit 483,7 m Teufe statt. Ferner ist auf dem Bergwerkseigentum ein dritter ausser Betrieb befindlicher Schacht, der „Providence-Schacht“ mit 89 m Teufe, ein „Wetterschacht“ am Bärenkopf mit 80 m Teufe, sowie zwei Hauptstollanlagen, der „Heinrichsstolln“ mit etwa 835 m und der „Felixstolln“ mit etwa 1576 m Länge vorhanden. Die Maschinen-Anlage besteht aus 15 Maschinen mit zusammen 909 PS., die Kesselanlage aus 14 Dampfkessel mit zus. 762 qm Heizfläche, ferner sind 2 Dampflokomotiven mit 140 PS. im Betrieb. Es ist eine mechan. u. eine elektro-magnetische Aufbereitung und eine 1904/1905 neu errichtete elektr. Kraft- u. Lichtzentrale vorhanden. Das Werk besitzt im ganzen 18 Betriebs- u. 1 Verwaltungsgebäude, 18 Beamten- u. 85 Arbeiterwohnungen, 12 Schlafsäle, 1 Arbeiterkaserne, 2 Kantinen, 1 Kasino, Kirche, Schule u. mehrere Ökonomiegebäude. Die Zugänge auf den Konten Masch., Gebäude, Dampfkessel, Apparate, Utensil. 1905/1906 betragen M. 40 439. 1905 wurde beschlossen mit dem Ausbau der Wasserkraft zu beginnen, die gesamte Anlage dürfte M. 300 000—350 000 kosten u. eine beträchtl. Ersparnis an Betriebskosten zur Folge haben, da sie den elektr. Betrieb des ganzen Werkes gestattet. Für 1906/07 ist Errichtung einer Zinkhütte verbunden mit einer Schwefelsäurefabrik der Ges. vorgesehen, wozu die Konz. bereits erteilt ist. Durchschnittl. Belegschaft 1905/1906 335 Mann. Produziert u. verwertet wurden 1904/05—1905/06: 364 071, 250 073 kg Bleiglanz mit 67,7, 66,96% Pb. u. 51,4, 48,61 g Ag., 6 584 299, 5 770 363 kg Zinkblende mit 45,6, 45,95% Zn., 4 795 798, 4 053 584 kg Spateisenstein. Wert der Gesamtproduktion mit Nebeneinnahmen M. 944 562, 956 250. Ende 1906 Ankauf der Kuxe des Blei- u. Erzbergwerkes Gutehoffnung der Werlauer Gew. mit Sitz in St. Goar für M. 2 000 000, zahlb. in 4 Jahresraten.

Kapital: M. 2 600 000 in 1000 Aktien à M. 1500 u. 1100 Aktien à M. 1000, voll einzeln. Die a.o. G.-V. v. 31./1. 1907 beschloss zum Ankauf des Bergwerkes Gutehoffnung Werlau (Preis M. 2 000 000) sowie zur Erricht. der Zinkhütte (s. oben) die Ausgabe von Oblig. bis zum Höchstbetr. v. M. 2 000 000, sowie die Erhö. des A.-K. um M. 1 400 000 in 1400 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1907, übern. v. S. Zielenziger zu 108%, anzubiet. den alt. Aktionären zu 115%.

Anleihe: M. 300 000 in 6% Oblig., rückzahlbar zu 105%, Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. von M. 30 000 im Okt. auf 2./1. Noch in Umlauf Ende 1906 M. 179 000. Zahlst.: Frankf. a. M.: Dresdner Bank, zu Gunsten der Firma von Erlanger & Söhne, Frankf. a. M. Anleihe mit M. 315 000 hypoth. eingetragen. Die Anleihe wurde von der A.-G. bei Übernahme der Gew. Friedrichsseggen selbstschuldnerisch aptiert.

Hypotheken: M. 60 000, verzinsl. zu 5%.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 1000 = 2 St., 1 à M. 1500 = 3 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angest., 4% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R. (ausser M. 2000 fester Jahresvergütung an den Vors., M. 1000 an jedes andere Mitglied), Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. März 1906: Aktiva: Konz. einschl. Stolln- u. Schachtenanlagen 1 510 000, Grundbesitz 70 000, Masch.-Gebäude u. Betriebsanlagen, Beamten- u. Arb.-Wohnungen, Verwalt.-Gebäude einschl. Laborator. etc. 820 000, Masch. u. Dampfkessel, Aufbereit.- u. sonst. Apparate 297 000, Eisenbahn mit Lokomotiven 88 000, Wasserkraft 193 111, Beleucht., Wasser- u. Telephonanlagen 8000, Utensil., Geräte u. Inventar 17000, Patente 1, Lizenzablösung 22 500, Roherze 73 790, Magazinvorräte 71 745, Kaut.-Kto 3030, Kassa 5085, Debit.-Kto